



JULI 2008

PRIVATSCHULE »LERN MIT MIR IM UNIVERSELLEN LEBEN«



*Liebe Freunde, Eltern,
Förderer und Spender,*

regelmäßig zum "Tag der offenen Tür"

bieten wir Schulführungen für viele interessierte Besucher an. Aufschlussreich sind dabei die Reaktionen unserer Gäste. Viele äußern sich dahingehend begeistert, dass sie hier selbst gerne zur Schule gehen würden und dass unsere Privatschule auf sie nicht wie eine "normale" Schule wirkt, sondern eher wie eine "beagliche Studierwohnung". Damit nehmen die Besucher die besondere Schumatmosphäre auf, denn unser Konzept beinhaltet ein freundschaftliches Miteinander, unter den Schülern und Lehrern.

In unserer jetzigen 10. Jahrgangsstufe haben alle Schülerinnen und Schüler die Mittlere Reife bestanden mit einem hervorragenden Prüfungsnoteendurchschnitt von 2,27. Diese Jugendlichen verlassen uns nun zum Schuljahresende. Für ihren weiteren Lebensweg wünschen wir ihnen alles Gute und wissen dabei, dass unser langjähriges erfolgreiches Schulkonzept ihnen ein gutes Rüstzeug für die Zukunft bieten kann. Die Ergebnisse zeigen, dass dieses Schulkonzept aufgeht. Doch hätte die Umsetzung nicht ohne den Einsatz und die Unterstützung vieler Freunde funktionieren können. An dieser Stelle, auch im Namen unserer Schülerinnen und Schüler, ein recht herzliches Dankeschön an alle unsere Förderer und Spender! Wir hoffen, dass Ihr als Freunde der Schule auch weiterhin treu sein werdet, damit diese wunderbare Einrichtung auch zukünftig weiter wachsen und größer werden kann.

In diesem Sinne grüßen wir Euch herzlich im Namen des ganzen Schulteams

Christopher Preuß

Christopher Preuß,
Schulleiter

Julia Brunke

Julia Brunke
stellv. Schulleiterin

Gelungener musikalischer Sonntagnachmittag



Am Sonntag, den 13.07.2008 hat unsere Schule zu einem musikalischen Nachmittag eingeladen. Viele unserer Schülerinnen und Schüler erhalten am Nachmittag Instrumentalunterricht, um die musischen Talente zu entfalten. Im festlichen Rahmen konnten die jungen Musiker und Musikerinnen vor ungefähr 130 Zuhörern zeigen, was sie am Klavier, auf den Harfen, Geigen, Gitarren und Blasinstrumenten in den letzten Monaten geübt hatten. Die Stimmung war sehr schwungvoll!

Zu Beginn sang eine Chorgruppe aus der 6. bis 8. Klasse das Lied "Oh Freedom". Ohrwürmer und Klassiker wie "Moon River" oder "Ballade pour Adeline" auf dem Klavier erfreuten die Zuhörer. Die Gitarren durften nicht

fehlen, denn sehr viele Schüler aller Altersstufen lernen dieses Instrument. Im Duo oder Trio wurden Stücke wie „Old Mac Donald“ oder "Kein schöner Land" gespielt.

Die Posaune begeisterte mit festlichem Ton die Zuhörer. Mit viel Applaus wurden die jungen Musikanten in die Pause verabschiedet, in der Kaffee und Kuchen serviert wurde. Danach begeisterten weitere Highlights für Augen und Ohren das Publikum: Violinen- und Harfenklänge erfüllten die Halle. Mittlerweile kann man von einem kleinen Harfenorchester sprechen, denn es waren vier Harfenspielerinnen, die das "Menuett" von Rousseau, "Renada" oder den "Kanon" von Pachelbel gemeinsam spielten.

Fortsetzung nächste Seite

Umweltschule in Europa

Projekt: Solidarität und vegarische Ernährung

Zum zweiten Mal nehmen wir am Wettbewerb zur „Umweltschule in Europa“ teil. In verschiedenen Projekten wurde das Jahresthema „Solidarität“ und unser Wahlthema „Vegetarische Ernährung“ erarbeitet.

Solidarität

Das Patensystem zwischen verschiedenen Jahrgangsstufen wird gemäß dem Leitsatz "Wir helfen uns beim Lernen" aus unserem Erziehungskonzept besonders gepflegt. So sind die Sechstklässler die Paten der Erstklässler: sie ihnen beim Lernen oder beim Lösen von Konflikten und basteln und spielen zusammen. Höhepunkte sind gemeinsame Aktionen wie das Buchstabenfest, ein gemeinsames Frühstück.

Unsere Schule kooperiert mit vielen Betrieben, in denen die Schüler Erkundungen und Praktika absolvieren, oder dem Gnadenhof "Heimat für Tiere", wo die Kinder Kontakt zu Tieren aufbauen. Innerhalb der örtlichen Gemeinde und des Landkreises wird gerne die Möglichkeit genutzt, dass die Mädchen und Jungen ihre Anliegen zum Ausdruck bringen, beispielsweise in Form von Leserbriefen. An Projekten wie Müll

sammeln oder Bachreinigung, Vogelhäuser bauen und aufhängen oder des Pflegen von Biotope unter Anleitung eines Sachverständigen sich die Schülern gerne.

Die Jugendlichen interessieren sich auch sehr für unsere Partnerschule in Kamerun:

Sie schreiben kurze Briefe oder planen und führen Spendenaktionen durch. So nehmen sie an dem Leben anderer Menschen in anderen Kontinenten Anteil und beginnen sich für deren Wohlergehen mitverantwortlich zu fühlen.

Vegetarische Ernährung

Die vegetarische Ernährung gehört zu den Leitprinzipien unserer Schule. Deshalb gibt es für alle Schüler und Betreuer jeden Tag ein leckeres, frisch zubereitetes vegetarisches Mittagessen. Die vielschichtigen Argumente für diese Ernährung werden in den Jahrgangsstufen aufgegriffen und besprochen. Dazu gibt es verschiedene Möglichkeiten, wie das Filmprojekt der 8. Klasse oder den Hauswirtschaftsunter-



richt, wo die Jugendlichen vegetarisch kochen lernen und von Fachleuten - wie Ernährungsberatern und Ärzten - über die gesunde Ernährung informiert werden. Im Tierschutzunterricht befassen sich die Schülerinnen und Schüler auch mit der Massentierhaltung und ihren Folgen für die Tiere, die Umwelt und uns Menschen. Sie lernen Stellung zu nehmen in Leserbriefen oder Schreiben an die zuständigen Behörden.

So werden die Jugendlichen zum kritischen Reflektieren von gesellschaftlichen Verhaltensweisen, die zu Gewohnheit geworden, aber global gesehen nicht haltbar sind, angeleitet. Sie lernen Möglichkeiten kennen, in der Gesellschaft dazu konstruktiv Stellung zu nehmen.

Fortsetzung von Seite 1

Ein gelungener musikalischer Sonntagnachmittag

Großer Applaus forderte sie auf, Zugaben zu geben. Barockmusik von Bach, die "Sarabande h-moll" und das "Präludium d-

moll" wurden von einem Neuntklässler auf der Gitarre gekonnt und einfühlsam interpretiert. Auch hier wurde eine Zugabe gefordert.

Eine entzückende Darbietung boten Zweitklässler mit einem kleinen Streichorchester und Gesang und dem Lied "Hei-

delbeeren", die zum Abschluss frisch gepflückt auch an die begeisterten Zuhörer verteilt wurden. Viele Gäste drückten anschließend ihre Freude in einem riesigen Applaus aus und baten, dass der musikalische Nachmittag bald wiederholt werden möge.

Vorschüler schnuppern schon

Seit den Pfingstferien schnuppern unsere zukünftigen Erstklässler aus dem Kindergartenland und weiteren umliegenden Kindergärten einmal wöchentlich zwei Stunden lang „Schulluft“. Sie werden vertraut mit der neuen Umgebung, den zukünftigen Mitschülern und ihren Lehrerinnen. Es gefällt allen gut, gemeinsam zu singen, zu basteln und schon ein bisschen zu lernen, dass sie den großen Tag ihrer Einschulung kaum

mehr erwarten können. Die Einschulungsfeier wird am 17. September mit der ganzen Schulgemeinschaft gefeiert.



Aktuelle News und Infos aus dem Schulleben unter: www.LERNMITMIR.org

Filmprojekt der 8. Klasse

Die Zeiten ändern sich

"Das war wie eine Oscar-Verleihung!" Ein wenig stolz sind sie schon, die Mädchen und Jungen der 8. Klasse, die mit ihrem Film "Les Temps changent (Die Zeiten ändern sich)" einen Preis beim Jungfilmer Wettbewerb "Klappe 08" erhielten. Die festliche Verleihung und die Uraufführung fand auf großer Kinoleinwand im Cineworld im Mainfrankenpark statt. Thema ihres Films ist der Klimawandel, ein Thema, das die Schüler in diesem Schuljahr sehr beschäftigte. Die Schüler sind betroffen über die immensen Auswirkungen, mit denen gerade sie als Jugendliche in naher Zukunft konfrontiert sein werden. Bei ihrer intensiven Auseinandersetzung mit dem Thema stellten sie fest, dass eine der Hauptursachen für den Klimawandel der große und weiter zunehmende Fleischkonsum und damit einhergehend die Massentierhaltung ist. "Diese Tatsache", so Deborah, 13 Jahre, "wird in den Medien jedoch kaum als Ursache genannt, nicht einmal in dem Film von Al Gore 'Die unbequeme Wahrheit'". So entstand die Idee zu ihrem Film. Im Unterricht hatten die Schüler Powerpoint-Präsentationen erstellt und wählten daraus die besten Ergebnisse für den Auftakt des Films. In drastischen Bildern und mit eindrücklichen Fakten werden bereits vorhandene Veränderungen unseres Planeten und deren Ursachen geschildert: Ob es die Tatsache ist, dass für einen Hamburger 5 Quadratmeter Regenwald gerodet werden, dass Mist und Gülle aus der Massentierhaltung für 80 % des sauren Regens und das Waldsterben verantwortlich sind oder, dass der CO²-Ausstoß, der durch die Massentierhaltung verursacht wird, sogar höher ist als der des ganzen weltweiten Verkehrs zusammen. "Für die Erde steht es bereits mehr als 5 nach 12", ist Simeon (14 Jahre) überzeugt, der für Schnitt und Kamera zuständig war. Er entwarf auch das Titelbild des Films, eine Uhr vor einem Globus, deren Zeiger bereits "6 nach 12" anzeigen. Der Film erzählt die Geschichte von Billy und Kathi. Nach dem Unterricht, in dem es gerade um das Thema "Klimawandel" ging und einer sich anschlie-



ßenden Diskussion darüber im Pausenhof machen sich die beiden auf den Nachhauseweg. Kathis Oma hat Geburtstag und so will Kathi für das Essen sorgen, für ein Lammragout, Omas Lieblingessen, natürlich vom Schäfer direkt und frisch zubereitet. Da sie aber selbst keine Zeit hat, es zu holen, schickt sie ihren Freund Billy und stürzt ihn damit in erhebliche Konflikte. Der Metzger des Schäfers ist nämlich verhindert und Billy soll das Schäfchen selbst schlachten. Doch er bringt es nicht übers Herz, genauso wenig wie seine Freunde, die er um Hilfe ruft. So bleibt ihm nur der Gang zur Fleischtheke im Supermarkt. Beim Anblick des Fleisches muss er jedoch an das Lämmchen und dessen Blick denken, als er ihm das Messer an die Kehle setzen wollte. Da fällt sein Blick auf vegetarisches "Fleisch". Der unwissenden Festgesellschaft - einschließlich der Oma - schmeckt dies vorzüglich. Am Ende des Films sieht man das springlebendige Lämmchen zusammen mit seiner Herde vergnügt durch das Bild rennen. Zuallerletzt lassen die Schüler in ihrem Film dann noch Albert Einstein frech die Zunge herausstrecken und zitieren ihn: "Nichts wird die Chance auf ein Überleben auf der Erde so steigern wie der Schritt zur vegetarischen Ernährung". "Mit dem Film wollen wir zum Nachdenken anregen", sagt Visnja (14 Jahre). "Fleisch zu essen heißt auch immer, dass ein Tier dafür getötet werden muss, ganz abgesehen von den Auswirkungen der Massentierhaltung auf unseren Planeten oder auch auf unsere Gesundheit." Joshua, 14 Jahre alt, ergänzt: "Weniger oder gar kein Fleisch mehr zu essen, hat aber bisher niemandem geschadet"

Infos

Wettbewerbe, an denen wir teilnehmen

- Hauptschulpreis 2009: Deutschlands beste Schulen mit Hauptschulabschlüssen
- Initiative Werteerziehung des Bayerischen Kultusministeriums
- Umweltschule in Europa 2008
- Hauptschulinitiative Projekte Berufsvorbereitung
- Projekt Schülerzeitung
- Filmwettbewerb „Klappe 08“
- Deutscher Schulpreis 2008

DVD des Erziehungswesens



Interesse? Die DVD hat eine Laufzeit von ca. 8 Minuten. Unkostenbeitrag: 5,- Euro. Erhältlich unter 09394/97100

Aktuelle Termine

Ferien

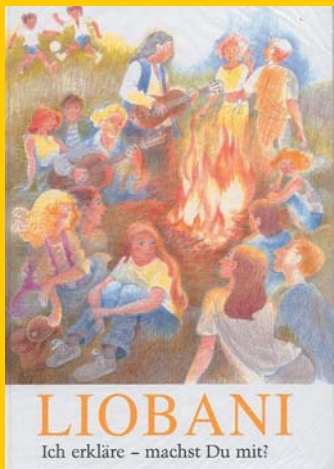
Sommer	04.08. - 15.09.08
Herbst	03.11. - 07.11.08
Winter	22.12. - 05.01.09

(Angegeben ist der erste und letzte Ferientag.)

Tage der offenen Tür

mit Schulführung finden am Sonntag, den 03.08.2008 und am Sonntag, den 10.08.2008 von 14 bis 18 Uhr statt.

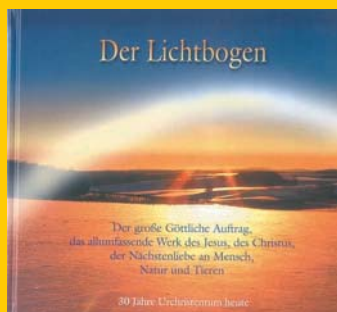
Buchempfehlungen



Liobani: Ich erkläre - machst du mit?
(12 - 18 Jahre)

Junge Menschen haben Fragen über Fragen. Liobani gibt ihnen Ratschläge.

Verlag Das Wort; ISBN-10: 3892010773, 208 Seiten, 13,- Euro,



Der Lichtbogen

Der große Göttliche Auftrag, das allumfassende Werk des Jesus, des Christus, der Nächstenliebe an Mensch, Natur und Tieren. Verlag Das Wort, 208 Seiten, 5,- Euro



Schulverein

„ICH HELFE DIR“ e.V.

Hauptstr. 1, 97839 Esselbach

Tel. 09394/97100

Infos unter www.lernmitmir.org

Spendenkonto:

Kto.-Nr.: 8789.01

Volksbank Main-Tauber

Unser aktuelles Vorhaben:

Bau einer weiteren Sportfläche im Schulgarten. Für jede Mithilfe sind wir sehr dankbar!

Schüler als Unternehmer und Computerspezialisten

Im Rahmen einer Schülerfirma boten Zehntklässler unserer Schule Computerkurse in Textverarbeitung und Excell für Anfänger an. Der erste Kurs fand Ende Mai statt. Nach einer Werbeaktion mit selbst gestalteten Flyern kamen Grundschüler, Eltern sowie einige Lehrer, die sich eine Auffrischung ihrer Computerkenntnisse nicht entgehen lassen wollten. Die Zehntklässler gingen individuell auf alle Wünsche



der Teilnehmer ein und konnten allen weiterhelfen. Zum Abschluss gab es für die Teilnehmer eine Urkunde, die besonders von den Grundschulern gerne entgegen

genommen wurde. Der Kurs soll wegen der starken Nachfrage fortgeführt werden. Die Einnahmen wurden für die Abschlussfahrt nach Ungarn verwendet.

Was ich an der Schule gut finde von Moritz 9. Klasse

Als ich hier in die Schule kam, hatte ich gleich das Gefühl, dass es die richtige Schule für mich ist. Ich habe mich von Anfang an wohl gefühlt. Denn die Lehrer kümmern sich um einen. Es wird einem nie langweilig: man hat tolle Nachmittagsbetreuung und Musikangebote. Hier verträgt sich jeder mit jedem; man wird von

Anfang an sehr gut von der Klasse und den Lehren aufgenommen. Die Schüler kamen auf mich zu, haben mit mir geredet und schlossen mich gleich in die Klassengemeinschaft ein. Außerdem haben sich meine Noten auch um ein ganzes Stück verbessert. Ich kann diese Schule einfach nur weiterempfehlen!



Wir gratulieren der M10 für ihren tollen Abschluss mit einem Gesamtdurchschnitt von 2,27. Acht mal stand die „1“ vor dem Komma! Alle 21 Schülerinnen und Schüler haben den Mittleren Schulabschluss" bestanden! Wir wünschen Euch alles Gute auf Eurem weiteren Lebensweg!